

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Animationsfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Thor – Ein hammermäßiges Abenteuer

In einem kleinen Dorf lebt der junge Thor als Schmied, zusammen mit seiner Mutter. Seinen Vater Odin hat Thor nie kennengelernt, doch ist dieser ja schließlich auch ein Gott und hat in Walhalla genug zu tun. Und dabei würde Thor so gerne wie sein Vater kämpfen und nicht als Schmied seine Zeit verschwenden. Als eines Tages die Riesen das Dorf angreifen und ein sprechender Hammer in Thors Hände fällt, macht sich dieser, zusammen mit seiner besten Freundin Edda, auf, um in ein aufregendes Abenteuer zu starten.

Das Thema von THOR ist, wie der Titel schon verrät, die nordische Sagenwelt, mit all ihren Göttern, Mythen und abenteuerlichen Geschichten. Dass hier keine amerikanische Produktionsfirma beteiligt ist, sondern der Zuschauer eine isländisch-irisch-deutsche Koproduktion vor sich sieht, passt zur angemessenen Umsetzung des Themas. Gerade jüngere Zuschauer bekommen kindgerecht aufbereitetes Wissen vermittelt, mit einiger rasanter Action, ohne Langeweile und erhabenen Zeigefinger. Keine Figur ist anderen überlegen und gerade Thor ist ein sympathischer Antiheld, der erst noch lernen muss, in seine Rolle als Halbgott hineinzuwachsen. Die nordische Sagenwelt als unterhaltsame und lehrreiche Animation. Gerade für jüngere Zuschauer ein wirklich hammermäßiger Spaß.



Animationsfilm
Deutschland/Irland/Island 2012
Óskar Jónasson,
Regie: Gunnar Karlsson,
Toby Genkel
Länge: 83 Minuten
FSK: 6



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com